10) Senf- und Spanischfliegenpflaster auf die Brust gelegt, erleichtern sehr den Husten. Mehr zu empfehlen ist ein Pechpflaster auf die Brust gelegt.

11) Tritt Erbrechen beim Stickhusten ein, so ist gewöhnlich die größte Gefahr vorüber, deßhalb suche man dieses durch fleißiges Trinken von lauwarmem Wasser zu befördern.

12) Das fleißige Trinken von Fliedermilch und der Genuß des Carrageen-Moos-Gelée's half Vielen.

13) Der Dr. Brueck in Osnabrück setzt großes Vertrauen auf eine psychische Palliativbehandlung des Keuchhustens. Er hatte nämlich öfters bemerkt, daß da, wo mehrere Kinder an dem Uebel litten, die andern mit Husten einfielen, wenn eins zu husten anfing. Ein solches Einfallen wurde geradezu streng verboten. Außerdem mußte die Mutter oder die Krankenwärterin einem hustenden Kinde gütlich zureden, den Anfall nach Möglichkeit zu unterdrücken zu suchen. Bei Kindern, welche nicht mehr ganz klein und überdies an Folgsamkeit gewöhnt waren, gelang es in der That oft, auf diesem Wege nicht nur die Dauer eines einzelnen Anfalles, sondern auch die Dauer der ganzen Krankheit abzukürzen. Brueck stützt die Richtigkeit seiner Ansicht auf folgende Umstände und Beobachtungen: Die Muskeln, welche beim Husten in Thätigkeit gesetzt werden, sind halb unwillkürliche, halb willkürliche. So weit sie nun unwillkürliche seien, so weit lasse sich, meint Brueck, auf sie durch die Seele und ihren Willen beim Husten einwirken. Ein Kind war seit acht Tagen vom Husten völlig befreit, fing aber augenblicklich wieder zu husten an, als es ein anderes Kind in der Schule husten hörte. Ein anderes Kind bat, wenn es den Husten herannahen fühlte, die Mutter, ihm etwas zu erzählen, weil es sonst wieder husten müsse.

Ueberbeine.

1) Eine kleine Bleiplatte oder eine breitgeschlagene Bleikugel auf die Geschwulst zu binden.

2) Schwarze Seife, dick auf Schafleder gestrichen, anhaltend aufzulegen.

3) Handschuhe von Fuchspelz zu tragen, oder ein Stück dieses Pelzes auf die Geschwulst zu binden.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf urn:nbn:de:hbz:061:2-10822-p0125-2 DFG

Unfruchtbarkeit.

1) Von guter Wirkung sind zuweilen Soolbäder, wozu man 2—4 Pfund gemahlene Eichenrinde abkochen und dem Badwasser zusetzen läßt. Sie passen besonders bei schwächlicher Constitution und weißem Fluß.

2) Im ganzen Orient, wo die Frauen die Unfruchtbarkeit für das größte Unglück ansehen, wenden sie sich in ihrer Ungeduld an gewisse Matronen, die ihnen Pessarien aus reizenden Substanzen zubereiten, namentlich aus Moschus, Amber, Bezoar, Aloe, Cardamomen, Ingwer, Pfeffer, Zimmt, Gewürznelken ꝛc., und solche Mittel auch innerlich nehmen lassen. Auch Rosmarin ist sehr zu empfehlen.

3) Der tägliche Genuß von 1—2 Maaß Milch soll sowohl bei Frauen, als bei Männern die Fruchtbarkeit sehr befördern.

4) Nach der Meinung vieler Frauen soll das Tanzen fruchtbar machen.

5) Wo alle Hoffnung erloschen schien, hat eine Luftveränderung, die Vertauschung eines rauhen Klima's mit einem wärmern, Frauen fruchtbar gemacht.

6) Viele Frauen reisen nach Ems, um dort die Bubenquelle zu gebrauchen und hat dieselbe schon oft lange gewünschte Früchte getragen.

7) Die Begattung kurz vor und nach der Menstruation hat bei Frauen Empfängniß befördert.

Urinabgang, unwillkürlicher.

Man trifft nicht selten Personen von jedem Alter und Geschlecht an, denen der Urin bald im schlafenden, bald im wachenden Zustande unwillkürlich abfließt, und die denselben nicht zu halten vermögen. Die Ursachen dieses höchst unangenehmen Uebels sind sehr verschieden. Bei kleinen Kindern ist häufig nur ein fester Schlaf, in Folge ermüdender körperlicher Bewegung, schuld, daß sie vom Drange, zu uriniren, nicht erweckt werden. Um dies zu verhüten, muß man sie zu Zeiten aus dem Schlafe erwecken. Nicht selten ist es bei größern Kindern und bei Erwachsenen eine Folge von Schwächung des Körpers durch Verwirrung des Geschlechtstriebes, und bei Frauen eine Folge übelgeleisteter Hilfe bei Entbindungen. In diesem Fall erheischt das Uebel ärztliche Hilfe.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf urn:nbn:de:hbz:061:2-10822-p0126-8 DFG